

Information des Bürgermeisters

14. Sitzung des Gemeinderates vom 19. Januar 2016

4. Februar 2016 Veröffentlichung an der Anschlagtafel beim Rathaus

4. Februar 2016 Zustellung an die Abonnenten

Information des Bürgermeisters

14. Sitzung des Gemeinderates vom 19. Januar 2016

Primarschule Ebenholz Sanierung Plus,
Durchführung Projektwettbewerb,
Bestellung Arbeitsgruppe und Beauftragung Leistungen Wettbewerbsdurchführung

Ausgangslage

Am 17. November 2015 hat der Gemeinderat die Umsetzung der Sanierungsarbeiten „Sanierung Plus“ beim Schulhaus Ebenholz (Minergie-A oder -P) genehmigt und den Verpflichtungskredit über CHF 19.1 Mio. (inkl. MWSt) gesprochen.

Am 16. Dezember 2015 ist die Anmeldefrist für ein Referendum gegen den Gemeinderatsbeschluss vom 17. November 2015 bezüglich des Verpflichtungskredits über CHF 19.1 Mio. (inkl. MWSt) für die Umsetzung der Sanierungsarbeiten „Sanierung Plus“ beim Schulhaus Ebenholz (Minergie-A oder -P) abgelaufen. Es wurde kein Referendum angemeldet und durchgeführt. Somit ist der vom Gemeinderat bewilligte Verpflichtungskredit rechtskräftig.

Weiteres Vorgehen

Projektwettbewerb

Auf Grund der Höhe der Gestehungskosten ist gemäss dem Gesetz über das öffentliche Auftragswesen (ÖAWG) das Bauvorhaben im internationalen Bereich abzuwickeln. Das heisst, dass der Grossteil der Bauleistungen international ausgeschrieben werden muss.

Die Bauverwaltung hat das weitere Vorgehen für die Projektabwicklung geprüft. Aufgrund der derzeitigen personellen Situation stehen der Bauverwaltung, Abteilung Hochbau zu wenig Ressourcen für eine rasche Abwicklung der Vorbereitungs- und Planungsphasen zur Verfügung. Aus diesem Grund hat die Abteilung Hochbau zusammen mit der Bau-Data AG, Schaan, die Vorbereitung und Durchführung eines Projektwettbewerbs erörtert.

Aus den oben dargelegten Gründen ist vorgesehen, einen internationalen Projektwettbewerb durchzuführen. Dazu wurde zusammen mit der Bau-Data AG ein entsprechender Zeitplan ausgearbeitet. Ausgehend von einem Projektwettbewerb mit 30 teilnehmenden Architekturbüros könnten 15 Büros aus Liechtenstein festgelegt werden. Dadurch könnten sich alle Vaduzer Architekturbüros und eine Auswahl an Liechtensteiner Architekturbüros, welche durch die Liechtensteinische Ingenieur- und Architektenvereinigung (LIA) festgelegt würde, am Projektwettbewerb beteiligen. Die anderen 15 Architekturbüros würden über ein Präqualifikations- und Auslosungsverfahren am Projektwettbewerb teilnehmen. Zudem kann die Gemeinde von der Durchführung eines Projektwettbewerbs nur profitieren, da sie von allen eingereichten Wettbewerbsprojekten, dasjenige mit der hochwertigsten der Qualität und besten Wirtschaftlichkeit auswählen und mit der Weiterbearbeitung beauftragen kann.

Zeitplan Projektwettbewerb

Der vorliegende Zeitplan für die Organisation des Projektwettbewerbs, die Auswahl der Wettbewerbsteilnehmer, die Vorbereitung und die Durchführung des Wettbewerbs zeigt auf, dass bis Anfang September 2016 die komplette Durchführung eines Projektwettbewerbs möglich ist.

Arbeitsgruppe für die Erstellung der Grundlagen des Projektwettbewerbs

Für die Erstellung eines Raumprogramms sowie eines Betriebs- und Raumkonzepts als Grundlage der Projektwettbewerbsausschreibung sind detaillierte Informationen der Nutzer des Bauvorhabens erforderlich. Aus diesem Grund ist es sinnvoll und zweckmässig eine Arbeitsgruppe zu bestellen. Die Arbeitsgruppe soll aus den beiden Gemeinderäten der bisherigen Arbeitsgruppe, zwei Vertretern der Gemeindebauverwaltung (Abteilungen Hochbau und Liegenschaften), der Schulleitung, des Schulhausvorstandes Primarschule Ebenholz, einer Lehrperson der Tagesschule Äule, dem Hauswart der Primarschule Ebenholz, einem Fachexperten und einem Fachmann der Bau-Data AG gebildet werden.

Es werden dafür folgende Personen vorgeschlagen:

- Manfred Bischof, Gemeinderat, Vorsitz
- Josef Feurle, Gemeinderat
- Harald Gassner, Stv. Leiter Abteilung Hochbau, zuständiger Projektleiter
- Martin Laukas, Leiter Liegenschaften
- Dietmar Fesenmeier, Schulleitung
- Sibylle Hagen, Schulhausvorstand und Lehrerin an der Primarschule Ebenholz
- Andrea Wolfinger, Schulhausvorstand und Lehrerin an der Tagesschule (war früher auch Lehrerin an der Primarschule Ebenholz)
- Florin Kofler, Hauswart Primarschule Ebenholz
- René Meier, Experte (Beratung)
- Remy Heeb, Mitarbeiter Bau-Data AG

Beauftragung Bau-Data AG für die Leistungen der Wettbewerbsdurchführung

Die Abteilung Hochbau hat für die Leistungen der Wettbewerbsdurchführung von der Bau-Data AG eine Offerte eingeholt. Diese umfassen:

Phase 1 bis Freigabe Projektwettbewerb

- Organisation Wettbewerbsverfahren
- Ausarbeitung Organisationshandbuch
- Überarbeitung Raumprogramm
- Überarbeitung Schätzung Finanzbedarf
- Aufbereitung Bewerbungsunterlagen
- Vorauswahl gesetzte Teilnehmer
- Bestimmung Preisgericht

Phase 2 bis Entscheid Projektwettbewerb

- Öffentliche Ausschreibung Bewerbung
- Auswahl Teilnehmer aus Bewerbungen
- Wettbewerbsunterlagen ausarbeiten
- Versand Wettbewerbsunterlagen
- Vorprüfung Wettbewerbsprojekte
- Organisation und Protokollierung Jurierung
- Organisation öffentliche Ausstellung

Kosten Durchführung Projektwettbewerb

Für die Realisierung des Projektwettbewerbs entstehen Kosten für die Wettbewerbsdurchführung, die Experten, die Wettbewerbsbeiträge, das Preisgericht und Nebenkosten.

Geschätzte Kosten Durchführung Projektwettbewerb

Pos.	Leistungen	Betrag (inkl. MWSt)
001	Honorar Wettbewerbsdurchführung	CHF 60'000.00
002	Honorar Experten	CHF 25'000.00
003	Preissumme Wettbewerb	CHF 140'000.00
004	Entschädigung Preisgericht	CHF 25'000.00
005	Nebenkosten (Vervielfältigungen, Modelle etc.)	CHF 30'000.00
	Total Aufwendungen für Projektwettbewerb	CHF 280'000.00

Am 15. Dezember 2015 hat die bisherige Arbeitsgruppe „Sanierung Primarschule Ebenholz“ dem oben beschriebenen weiteren Vorgehen zugestimmt und beschlossen, die nachfolgenden Anträge befürwortend dem Gemeinderat zu unterbreiten.

Dem Antrag liegt bei:

Zeitplan Durchführung Projektwettbewerb

Antrag:

1. Der Gemeinderat entscheidet sich aus Gründen der Qualität und der Wirtschaftlichkeit für die Durchführung eines Projektwettbewerbs „Sanierung Plus“ Primarschule Ebenholz.
2. Der Gemeinderat bestellt für die Erstellung der Grundlagen des Projektwettbewerbs „Sanierung Plus“ Primarschule Ebenholz folgende Personen für eine Arbeitsgruppe:
 - Manfred Bischof, Gemeinderat, Vorsitz
 - Josef Feurle, Gemeinderat
 - Harald Gassner, Stv. Leiter Abteilung Hochbau, zuständiger Projektleiter
 - Martin Laukas, Leiter Liegenschaften
 - Dietmar Fesenmeier, Schulleitung
 - Sibylle Hagen, Schulhausvorstand und Lehrerin an der Primarschule Ebenholz
 - Andrea Wolfinger, Schulhausvorstand und Lehrerin an der Tagesschule (war früher auch Lehrerin an der Primarschule Ebenholz)
 - Florin Kofler, Hauswart Primarschule Ebenholz
 - Remy Heeb, Mitarbeiter Bau-Data AG
3. Der Gemeinderat erteilt den Auftrag für die Leistungen der Wettbewerbsdurchführung an die Bau-Data-AG, Schaan, gemäss Offerte zum Kostendach von CHF 60'000.00 (inkl. MWSt und Nebenkosten).

Beratungen:

- Die Grösse der Arbeitsgruppe wird vereinzelt für zu umfangreich erachtet. Das Argument, dass in der Vorbereitung des Wettbewerbs eine Vielzahl an Meinungen einfließen soll, wird jedoch geteilt.
- Der Arbeitsgruppe obliegt die Erarbeitung des Wettbewerbsprogrammes, welches dann zumal vom Gemeinderat zu verabschieden und gleichzeitig eine Jury (~ Wettbewerbskommission) einzusetzen ist.

Beschluss, separat über einzelne Antragspunkte,

ad 1.: Gemäss Antrag angenommen, einstimmig / 12 Anwesende

ad 2.: Gemäss Antrag angenommen, 11 Ja-Stimmen / 12 Anwesende

ad 3.: Gemäss Antrag angenommen, einstimmig / 12 Anwesende

Rheinpark Stadion

Ersatzanschaffung Spindelmäher, Auftragsvergabe

Ausgangslage

Der bestehende Spindelmäher (Marke TORO) ist mittlerweile neun Jahre alt (Jahrgang 2007). Für dieses Gerät sind keine Spindeln als Einheit mehr erhältlich. Es sind hiervon nur noch Einzelteile verfügbar, die zusammengebaut werden müssten. Gemäss Auskunft der Firma Chesi Motorgeräte Anstalt, Vaduz, müsste für einen Zusammenbau aus Einzelteilen mit Kosten von rund CHF 15'000.00 gerechnet werden. Aus diesem Grund raten die Firma Chesi Motorgeräte Anstalt, Vaduz und sein Lieferant von einem Austausch mit Einzelteilen für dieses Gerät ab.

Die Firma Chesi Motorgeräte Anstalt, Vaduz und sein Lieferant bieten gemäss Offerte bei einer Neuanschaffung eines Spindelmähers für das bestehende Gerät noch einen Eintauschwert von CHF 12'500.00 an.

Aus den oben dargelegten Gründen ist es sinnvoll und zweckmässig, den bestehenden Spindelmäher durch ein neues Gerät zu ersetzen.

Antrag:

Der Gemeinderat erteilt den Auftrag für die Ersatzanschaffung eines Spindelmähers (Marke/Typ: TORO/Reelmaster 3100-D) an die Firma Chesi Motorgeräte Anstalt, Vaduz, zum Betrag von CHF 37'353.55 (inkl. MWSt und Eintauschwert des alten Gerätes).

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen, einstimmig / 12 Anwesende

Rathaus,

Archivierung Bauabrechnung

Um die akuten Platzprobleme in den Archivräumen im Untergeschoss des Rathauses mittelfristig zu lösen und ohne statische Eingriffe zu tätigen, wurden neue Schieberegalanlagen angeschafft. Für diese Optimierung der Archiv- und Ablageräume hat der Gemeinderat an der Sitzung vom 16. Juni 2015 einen Nachtragskredit über CHF 94'000.00 gesprochen. Die Arbeiten sind abgeschlossen und die Schieberegalanlagen bezogen.

Durch die interne Erledigung von Arbeiten konnte der Kredit zudem deutlich unterschritten werden.

Zusammenstellung der Kosten:

Nachtragskredit (GRB 04/2015)		CHF	94'000.00
Gesamtkredit		CHF	94'000.00
Baubrechnung		<u>CHF</u>	<u>80'437.70</u>
Minderkosten	- 14.42 %	CHF	13'562.30

Antrag:

Der Gemeinderat genehmigt die Bauabrechnung für die Optimierung der Archiv- und Ablageräume im Rathaus über CHF 80'437.70 (inkl. MWSt).

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen, einstimmig / 12 Anwesende

Landstrasse 80,
Wärmetechnische Sanierung, Arbeitsvergabe

Aufzugsarbeiten:

Schindler Aufzüge AG, St. Gallen CHF 56'365.20

Beschluss: Gemäss Antrag angenommen, einstimmig / 12 Anwesende

Grabfeld 16,
Arbeitsvergabe, Baumeisterarbeiten

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 25. August 2015 der Auflösung des Grabfeldes 16 und dem Bau von 336 Urnennischen zugestimmt. Dafür hat er einen Kredit von CHF 1.025 Mio. genehmigt.

Die hierfür erforderlichen Baumeisterarbeiten wurden am 22. Dezember 2015, mit Frist bis 15. Januar 2016, öffentlich ausgeschrieben. Neun Offerten sind fristgerecht eingegangen.

Antrag gemäss Offertvergleich:

Kindle Bau AG, Triesen CHF 247'112.40

Beschluss: Gemäss Antrag angenommen, einstimmig / 12 Anwesende

Ewald Ospelt, Bürgermeister

Ein Sechstel der Stimmberechtigten kann durch ein begründetes schriftliches Begehren die Behandlung von Beschlüssen des Gemeinderates in der Gemeindeversammlung verlangen. Voraussetzung dafür ist, dass es sich dabei um referendumsfähige Beschlüsse gemäss Art. 41 des Gemeindegesetzes handelt. Referendumsbegehren sind spätestens 14 Tage nach Kundmachung beim Bürgermeister anzumelden. Die Frist zur Einreichung der erforderlichen Unterschriften beträgt ein Monat ab Kundmachung des Beschlusses:

Tag der Kundmachung: 4. Februar 2016